



**1. Depotinhaber**

Name

Vorname/n

**2. Depotinhaber**

Name

Vorname/n

Depot-Nr.

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> alle Anteile	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Betrag in EUR nach Steuerabzug <sup>4</sup>			Aufteilung in % oder EUR
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Löschung bestehender Sparplan	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Anzahl Stücke			Bemerkung
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> alle Anteile	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Betrag in EUR nach Steuerabzug <sup>4</sup>			Aufteilung in % oder EUR
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/> Löschung bestehender Sparplan	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Anzahl Stücke			Bemerkung

Bitte legen Sie die neu zu erwerbenden Investmentanteile in meinem/unserem **Depot** mit der folgenden Nummer an:

Depot-Nr.

**Hinweis:**

- Änderungen zu Ihren bestehenden Sparplänen (z. B. Neuerteilung eines Sparplans) können mit dem Formular "Auftrag Sparplan" vorgenommen werden.
- Bei Verkauf des gesamten Anteilbestandes eines Investmentvermögens werden evtl. bestehende Auszahlpläne automatisch und ohne zusätzliche Mitteilung an den/die Depotinhaber gelöscht; Entsprechendes gilt für regelmäßige Tauschaufträge von Investmentvermögen, die ggf. zu Lasten des Bestandes von Anteilen eines Investmentvermögens vorgemerkt sind.
- Sofern mehrere Investmentvermögen in diesem Depotauftrag aufgeführt sind und der Auftrag auf einen Betrag (EUR) lautet, wird der Auftrag als Sammelauftrag verarbeitet. Die Verarbeitung als Sammelauftrag hat zur Folge, dass die entsprechenden Geldebuchungen zusammengefasst und erst nach der Abrechnung aller beauftragten Investmentvermögen ausgeführt werden.

**Hinweis:** Dritte, insbesondere mein/unser Vermittler, sind **nicht** zur Entgegennahme von Bargeld, Schecks, Überweisungen oder sonstigen Vermögenswerten von mir/uns berechtigt; Zahlungen sind nur direkt an die Bank per Überweisung oder Lastschriftinzug möglich.

**C. Schlusserklärungen**

**Verzicht auf Herausgabe von Vergütungszahlungen**

Ich/Wir verzichte/n auf meine/unsere, aus sämtlichen Vergütungszahlungen, die in der ex ante-Kosteninformation dargestellt sind, herrührenden jetzigen und zukünftigen Ansprüche, von der Bank und/oder deren Vertriebspartnern diese heraus zu verlangen. Auf Wunsch kann ich/können wir auch eine Aufstellung der Kosten, die nach den einzelnen Posten aufgliedert ist, erhalten.

**Zurverfügungstellen der Verkaufsunterlagen sowie weitere Informationen**

Die Wesentlichen Anlegerinformationen, der/die Verkaufsprospekt/e sowie der/die Jahresbericht/e und ggf. der/die anschließende/n Halbjahresbericht/e wurden mir/uns rechtzeitig kostenlos zur Verfügung gestellt. Im Falle des Erwerbes von Anteilen eines alternativen Investmentfonds wurde/n ich/wir über den jüngsten Nettoinventarwert des Investmentvermögens informiert.

**Bitte ein Feld ankreuzen und unterschreiben:**

- Die genannten Unterlagen/Informationen wurden mir/uns übergeben und liegen mir/uns in der aktuellen Fassung vor.
- Ich/Wir verzichte/n auf die Übergabe dieser Unterlagen/Informationen.

Die ex ante-Kosteninformation habe/n ich/wir von der Bank erhalten.

Ort, Datum

Ort, Datum

X  Unterschrift 1. Depotinhaber bzw. 1. gesetzlicher Vertreter bzw. Bevollmächtigter

X  Unterschrift 2. Depotinhaber bzw. 2. gesetzlicher Vertreter

1. Depotinhaber

Name

Vorname/n

2. Depotinhaber

Name

Vorname/n

Depot-Nr.

# Recht auf Widerruf gemäß § 305 KAGB

Erfolgt der Kauf von Anteilen oder Aktien an Investmentvermögen durch mündliche Verhandlungen außerhalb der ständigen Geschäftsräume desjenigen, der die Anteile oder Aktien verkauft oder den Verkauf vermittelt hat, so kann der Käufer seine Erklärung über den Kauf binnen einer Frist von zwei Wochen der Verwaltungsgesellschaft gegenüber in Textform widerrufen (Widerrufsrecht); dies gilt auch dann, wenn derjenige, der Anteile oder Aktien verkauft oder den Verkauf vermittelt, keine ständigen Geschäftsräume hat. Handelt es sich um ein Fernabsatzgeschäft i. S. d. § 312c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, so ist bei einer Erbringung von Finanzdienstleistungen, deren Preis auf dem Finanzmarkt von Schwankungen abhängt, ein Widerruf nach den Vorschriften über Fernabsatzverträge ausgeschlossen.

Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung der Widerrufserklärung. Der Widerruf ist gegenüber der Fondsdepot Bank GmbH, 95025 Hof in Textform unter Angabe der Person des Erklärenden einschließlich dessen Unterschrift zu erklären, wobei eine Begründung nicht erforderlich ist. Die Widerrufsfrist beginnt erst zu laufen, wenn die Durchschrift des Antrags auf Vertragsschluss dem Käufer ausgehändigt oder ihm eine Kaufabrechnung übersandt worden ist und in der Durchschrift oder der Kaufabrechnung eine Belehrung über das Widerrufsrecht wie die vorliegende enthalten ist. Ist der Fristbeginn streitig, trifft die Beweislast den Verkäufer.

Das Recht zum Widerruf besteht nicht, wenn der Verkäufer nachweist, dass der Käufer kein Verbraucher im Sinne des § 13 des Bürgerlichen Gesetzbuchs ist oder er den Käufer zu Verhandlungen, die zum Verkauf der Anteile oder Aktien geführt haben, aufgrund vorhergehender Bestellung gemäß § 55 Absatz 1 der Gewerbeordnung aufgesucht hat.

Ist der Widerruf erfolgt und hat der Käufer bereits Zahlungen geleistet, so ist die Verwaltungsgesellschaft verpflichtet, dem Käufer, gegebenenfalls Zug um Zug gegen Rückübertragung der erworbenen Anteile oder Aktien, die bezahlten Kosten und einen Betrag auszuführen, der dem Wert der Anteile oder Aktien am Tage nach dem Eingang der Widerrufserklärung entspricht.

Auf das Recht zum Widerruf kann nicht verzichtet werden.

Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend beim Verkauf von Anteilen oder Aktien durch den Anleger.

**Ende der Widerrufsbelehrung**

## Unterschrift/en zum Auftrag

Mit meiner/unsere nachfolgenden Unterschrift/en bestätige/n ich/wir den Auftrag.

Ort, Datum

Ort, Datum

X Unterschrift 1. Depotinhaber bzw. 1. gesetzlicher Vertreter bzw. Bevollmächtigter

X Unterschrift 2. Depotinhaber bzw. 2. gesetzlicher Vertreter

### Fußnotenverzeichnis:

- <sup>1)</sup> Sämtliche Vornamen gemäß Ausweisdokument.
- <sup>2)</sup> Die Erteilung dieser Auskunft ist freiwillig.
- <sup>3)</sup> Angaben zur Höhe des Ausgabeaufschlages bzw. Rücknahmeabschlages und der jährlich anfallenden Vergütungen sind in dem/den jeweiligen Verkaufsprospekt/en der Investmentvermögen bzw. der ex ante-Kosteninformation enthalten.
- <sup>4)</sup> Sofern die Bank auf Grund gesetzlicher Bestimmungen verpflichtet ist, Kapitalertragsteuer zu berechnen, werden bei ausreichendem Anteilsbestand Anteile oder Aktien an Investmentvermögen in einem entsprechend höheren Umfang verkauft, damit der gewünschte Gegenwert in EUR (nach Steuerabzug) erzielt und überwiesen werden kann.